

Falls Sie keine ECTS-Punkte für den Besuch der Veranstaltung erhalten möchten, können Sie die Veranstaltung nach Belieben besuchen. Eine Registrierung ist **nicht** nötig – haben Sie trotzdem ein Auge auf die News im CMS, um über etwaige Änderungen informiert zu sein.

Um **2 (unbenotete) ECTS-Punkte** für die Veranstaltung zu erhalten, stellen Sie sicher, dass diese freien Punkte in Ihrem Studienfach anerkannt werden und erfüllen Sie die folgenden Kriterien:

- Sich korrekt, rechtzeitig und vollständig für die Veranstaltung registrieren (umfasst die interne Registrierung im CMS, aber auch die offizielle Registrierung im z. B. LSF).
- Besuch **aller** Vorträge, damit die nächsten Punkte erfüllt werden können.
- Die Inhalte **jedes** Vortrags in Form eines Abstracts schriftlich zusammenzufassen.
- Die Inhalte **eines** Vortrags **zusätzlich** in einer Langfassung schriftlich zusammenzufassen. Welchen Vortrag Sie dafür auswählen, können Sie sich selbst aussuchen.

Hinweis: Abstracts und Langfassung können auf Deutsch oder Englisch abgegeben werden.

Hinweis 2: Wir empfehlen die Abstracts und die Langzusammenfassung **unmittelbar** nach jedem Vortrag (bzw. dem gewählten Vortrag im Falle der Langzusammenfassung) zu erstellen, da keine Materialien im Nachgang zur Verfügung gestellt werden. Wir bemühen uns Vorträge aufzuzeichnen, um Studierenden, die ECTS-Punkte haben möchten, aber aus guten (nachzuweisenden) Gründen an einem Vortragstag nicht teilnehmen konnten (z. B. Krankheit), die Chance zu bieten, diesen Vortrag anzuschauen, um auch das Peer Review später korrekt durchführen zu können.

- Ein PDF mit allen Abstracts und der Langzusammenfassung rechtzeitig in das Moodle hochladen (der Zeitrahmen dazu ist: 18.07.2023 – 31.07.2023).
- Die Abgaben von **zwei** anderen Studierenden entlang festgelegter Bewertungskriterien rechtzeitig bewerten ("Peer Review" - der Zeitrahmen dazu ist: 01.08.2023 – 11.08.2023). Auch dazu ist es notwendig, dass Sie alle Vorträge besucht haben (andernfalls kann ja keine zielgerichtete Bewertung erfolgen).

Hinweis: Abgaben können auf Deutsch oder Englisch vorliegen.

Abstracts + Langzusammenfassung + Peer Review Tätigkeiten werden **zusätzlich** von den Organisatoren auf ihre Qualität hin überprüft.

- Im Peer Review mindestens 50% der möglichen Punkte erzielt und den Qualitätscheck bestanden haben.

Sofern diese Schritte alle erfüllt sind, haben Sie die Veranstaltung bestanden. Sollte ein Schritt nicht erfüllt sein (z. B. haben Sie es versäumt ihre Peer Reviews rechtzeitig durchzuführen) haben Sie die Veranstaltung nicht bestanden.

Anforderungen an die Abgaben

- Abstracts:
 - Einen Abstract pro Vortrag (auch zu dem Vortrag, den Sie für die Langfassung gewählt haben) verfassen. **Umfang pro Abstract: 150 – 250 Wörter**
 - Beachten Sie die Bewertungskriterien im Peer Review auch bereits beim Verfassen des Abstracts (s.u.)
 - Die an die Vorträge anschließenden Diskussionsrunden sollen hierzu nicht miteinbezogen werden
- Langzusammenfassung:
 - Eine Langzusammenfassung zu **einem** Vortrag Ihrer Wahl verfassen. **Umfang: 1500 – 2000 Wörter**
 - Neben der Zusammenfassung des Vortrags, beschreiben Sie außerdem was Sie aus dem Vortrag gelernt und für sich mitgenommen haben. Die Beschreibung der eigenen Takeaways zählt **nicht** gegen das Wortlimit
 - Beachten Sie die Bewertungskriterien im Peer Review auch bereits beim Verfassen der Langzusammenfassung (s.u.)
 - Die an die Vorträge anschließenden Diskussionsrunden sollen hierzu **nicht** miteinbezogen werden
- Zählen Sie die Wörter in jedem Abstract und der Langzusammenfassung (exklusive Takeaways) und schreiben Sie die Wortanzahl jeweils dazu. Stellen Sie sicher, dass Sie die Wortgrenzen einhalten.
- Das Layout ist Ihnen überlassen.
- Erstellen Sie **ein** PDF, welches die Abstracts und die Langfassung beinhaltet und laden Sie dieses im Moodle hoch. Dazu müssen Sie dort in den Kurs eingeschrieben sein. Weitere Details zu der Moodle-Anmeldung folgen separat via CMS.
- **Wichtig:** Stellen Sie sicher, dass weder in der Abgabe direkt noch in den PDF-Meta-Daten persönliche Informationen (z. B. ihr Name) hinterlegt sind.

Anforderungen an das Peer Review

- Führen Sie das Peer Review für **zwei** andere Studierende sorgfältig durch (die Zuordnung wird durch das System zu Beginn der Peer Review Phase vorgenommen). Dazu nutzen Sie die Bewertungskriterien (s. u.) – diese sind im Moodle entsprechend zur Abstufung hinterlegt.
- Zusätzlich verfassen Sie einen kleinen Text (der Umfang ist Ihnen überlassen), der Ihre Bewertungen erläutert. Dieses Feedback kann ebenfalls über das Moodle eingegeben werden.
- Das Peer Review findet „doppelblind“ statt: Sie werden nicht wissen, wen Sie beurteilen, und Sie werden nicht wissen, wer Sie beurteilt.
- Die Bewertungskriterien sind unterschiedlich stark gewichtet und resultieren in einer Gesamtpunktzahl. Ihre Gesamtpunktzahl im Peer Review wird berechnet, indem die vergebenen Punkte pro Reviewer* in Ihrer Abgabe addiert und dann gemittelt werden.

Die Organisatoren werden sowohl die Abgaben als auch die Peer-Reviews inhaltlich einem Qualitätscheck unterziehen. Um zu bestehen, müssen Sie 50% der maximal möglichen Punkte im Peer Review erzielen und der Qualitätscheck darf keine Auffälligkeiten (z. B. nicht nachvollziehbare Peer Review Bewertungen) aufzeigen.

Kriterien für das Peer Review

Die folgende Übersicht bietet Ihnen einen Eindruck, welche Kriterien beim Peer Review angewendet werden und welche Bewertungsabstufungen angewendet werden. Die Punkteverteilung ist so gewählt, dass der Bereich „Langzusammenfassung“ und der Bereich „Abstracts“ insgesamt gleichstark zur Gesamtpunktezahl beiträgt.

Abstracts

- **Pro** Abstract zu bewerten
 - Wurde die Wortbegrenzung für diesen Abstract eingehalten? [150 – 250 Wörter]
 - Wurde eingehalten.
 - Es wurde zu wenig, oder zu viel geschrieben. Auch auszuwählen, wenn kein Abstract zu diesem Vortrag abgegeben wurde.
 - Ist der Abstract sprachlich/orthografisch in Ordnung?
 - Nur sehr wenige bis keine Fehler (<=3)
 - Mehr Fehler (>3). Auch auszuwählen, wenn kein Abstract zu diesem Vortrag abgegeben wurde.
 - Ist der Abstract insgesamt gesehen verständlich geschrieben?
 - Man weiß immer was gemeint ist und der Abstract ist insgesamt angenehm zu lesen.
 - Es gibt leichte Schwächen (z. B. manchmal gedankliche Sprünge oder es ist z. T. unverständlich).
 - Insgesamt unverständlich.
 - Wurde der Vortrag durch den Abstract gut zusammengefasst? Setzen Sie hierzu die Wortbegrenzung in Relation.
 - Die wichtigsten Punkte des Vortrags wurden gut zusammengefasst und die Darstellung war im Hinblick auf die Wortbegrenzung gut gewählt.
 - Einer der wichtigsten Punkte des Vortrags fehlt, aber die Darstellung der anderen Punkte war im Hinblick auf die Wortbegrenzung gut gewählt.
 - Mehr als zwei der wichtigsten Punkte wurden nicht erwähnt ODER die Darstellung der Punkte war im Allgemeinen unzureichend im Hinblick auf die Wortbegrenzung. Auch auszuwählen, wenn kein Abstract zu diesem Vortrag abgegeben wurde.
 - Sind die Inhalte des Vortrags durch den Abstract korrekt dargestellt worden?
 - Es gibt keine inhaltlichen Fehler.
 - Es gibt nur einen inhaltlichen Fehler.
 - Es gibt mehr als einen inhaltlichen Fehler. Auch auszuwählen, wenn kein Abstract zu diesem Vortrag abgegeben wurde.

Detailzusammenfassung

- Wurde die Wortbegrenzung eingehalten? [1500 – 2000 Wörter – Achtung, der Part zu den eigenen Takeaways zählt nicht in dieses Limit!]
 - Wurde eingehalten.
 - Es wurde zu wenig, oder zu viel geschrieben. Auch auszuwählen, wenn keine Langzusammenfassung abgegeben wurde.
- Ist die Langzusammenfassung orthografisch in Ordnung?
 - Nur sehr wenige bis keine Fehler (<=5).
 - Mehr Fehler (>5). Auch auszuwählen, wenn keine Langzusammenfassung abgegeben wurde.
- Ist der Schreibstil in Ordnung?
 - Ein guter Lesefluss ist durch den Schreibstil gegeben.
 - Der Schreibstil hindert den Lesefluss. Auch auszuwählen, wenn keine Langzusammenfassung abgegeben wurde.
- Ist die Detailzusammenfassung klar strukturiert?
 - Die Detailzusammenfassung ist klar strukturiert und hat einen eigenen roten Faden oder folgt dem roten Faden des Vortrags.
 - Es gibt Schwächen in der Struktur, aber sie ist immer noch akzeptabel.
 - Eine klare Struktur ist nicht zu erkennen. Auch auszuwählen, wenn keine Langzusammenfassung abgegeben wurde.
- Wurden der Vortrag durch die Langzusammenfassung gut zusammengefasst?
 - Der Vortrag wurde vollständig zusammengefasst, d.h. keine wichtigen Aspekte wurden ausgelassen und die Detailtiefe war im Hinblick auf die Wortbegrenzung gut gewählt.
 - Der Vortrag wurde im Wesentlichen gut zusammengefasst, aber ein Aspekt fehlt. Die Detailtiefe der anderen Aspekte ist gut.
 - Es fehlen zwei oder drei relevante Teile aus dem Vortrag oder die Detailtiefe der dargestellten Punkte ist verbesserungswürdig.
 - Der Vortrag wurde unzureichend zusammengefasst (d.h., es fehlen mehr als drei wichtige Teile oder die Detailtiefe der genannten Punkte ist allgemein unzureichend). Auch auszuwählen, wenn keine Langzusammenfassung abgegeben wurde.
- Sind die Inhalte der Langzusammenfassung korrekt dargestellt?
 - In der Darstellung des Vortrags gibt es keine inhaltlichen Fehler.
 - In der Darstellung des Vortrags gibt es nur wenige kleinere inhaltliche Fehler.
 - In der Darstellung des Vortrags gibt es entweder einen großen Fehler oder mehrere kleine inhaltliche Fehler.
 - In der Darstellung des Vortrags gibt es mindestens zwei größere Inhaltliche Fehler und/oder viele inhaltliche kleinere Fehler. Auch auszuwählen, wenn keine Langzusammenfassung abgegeben wurde.
- Wurden die eigenen Gedanken und Takeaways aus dem Vortrag gut dargestellt?
 - Sehr gute Darstellung der eigenen Gedanken und Takeaways. Man hat das Gefühl, dass eine tiefe Auseinandersetzung mit dem Vortrag stattgefunden hat.
 - Überwiegend gute Darstellung der eigenen Takeaways. Man hat das Gefühl, dass eine Auseinandersetzung mit dem Vortrag stattgefunden hat.
 - Es wurden keine überzeugenden eigenen Gedanken und Takeaways genannt.
 - Die Takeaways fehlen. Auch auszuwählen, wenn keine Langzusammenfassung abgegeben wurde.